

Von allen diesen Maschinen muss mit Recht gesagt werden, dass sie das grösste Interesse darbieten, dass zahlreiche Verbesserungen und Neuerungen in denselben, wodurch die weitestehenden Erfolge erzielt werden, wahrgenommen wurden; dass aber ein ständiges und tiefes Eingehen in die sinnreichen Anordnungen der einzelnen Maschinen und ihrer Zubehörsachen nicht zu weit führen würde und aus schon angeführten Gründen nicht ausführbar ist.

3. Betrachtungen

über

Holzbearbeitungs-Maschinen und Vorschläge betreffs der Nutzbarmachung dieser und anderer Maschinen für das Kleingewerbe*).

Georg Martin

Da die Holzbearbeitungs-Maschinen bereits in dem vorhergehenden Berichte des Ausführlicheren behandelt worden sind, so glaube ich der mir von der küstenländischen Ausstellungs-Commission übertragenen Mission am nachhaltigsten zu entsprechen, wenn ich meine Mittheilung auf eine kurze Charakteristik der obgenannten Maschinen beschränke und im Uebrigen bestrebt sein werde, die nach der gedachten Richtung hin auf der Ausstellung gesammelten Erfahrungen durch die Anwendung auf die heimischen Verhältnisse und speciell die Triests nutzbringend zu verwerthen.

Ich werde die Holzbearbeitungs-Maschinen in drei Haupt-Kategorien eintheilen, nämlich: Säge-Maschinen, Hobel-Maschinen und Maschinen für Ornamente.

Die erste Operation, welcher der Baumstamm unterzogen wird, ist das Sägen. Die mechanische Säge ist daher seit langer Zeit im Gebrauche und hat verschiedene Verbesserungen erfahren.

*) Frei übersetzt aus dem italienischen Originaltexte.